

KABINETT
DES BUNDESMINISTERS
FÜR
AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN

II-10088 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Zl. 61-K/99

Schriftliche Anfrage von
Abgeordneten zum Nationalrat
Dr. L. Müller und Genossen betreffend
Aussagen von Vizekanzler Dipl.Ing.Riegler
über Bundespräsident Kurt Waldheim
(Zl. 4789/J-NR/1989) vom 18.12.1989;

4728/AB

1990 -02- 16
zu 4789/J

An den

Präsidenten des Nationalrates

Parlament
1017 Wien

Der Abgeordnete zum Nationalrat Dr. L. MÜLLER und Genossen haben am 18.12.1989 unter der Nr. 4789/J-NR/1989 an mich eine schriftliche Anfrage betreffend Aussagen von Vizekanzler Dipl.Ing. Riegler über Bundespräsident Kurt Waldheim gerichtet, welche den folgenden Wortlaut hat:

1. Teilen Sie die vorstehend geäußerte Meinung von Vizekanzler Dipl.Ing.Riegler, daß Bundespräsident Dr. Kurt Waldheim "keine Rolle spielt" ?
2. Halten Sie die Feststellung des Vizekanzlers, daß der Bundespräsident "keine Behinderung" sei, für eine positive Beschreibung der bisherigen Arbeit des Bundespräsidenten ?
3. Welche Länder plant der österreichische Bundespräsident im nächsten Jahr zu besuchen ?

- 2 -

Ich beeohre mich, diese Anfrage wie folgt zu beantworten:

Zu 1. und 2.:

Da ich bei dem von Ihnen angesprochenen Interview, das die Tageszeitung "Der Standard" mit Vizekanzler Dipl.Ing.Riegler geführt hat, nicht anwesend war, kann ich nicht beurteilen, ob die wiedergegebenen Äußerungen in dieser Form erfolgt sind.

Vizekanzler Dipl.Ing.Riegler hat in einem Leserbrief in der Tageszeitung "Der Standard" zu dem Artikel klarend Stellung genommen.

Zu 3.: Über die Termine der geplanten Auslandsreisen sind noch Gespräche mit den betroffenen Staaten im Gange. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt ist es daher den internationalen Gepflogenheiten entsprechend nicht möglich, nähere Angaben zu machen.

Wien, am 6. Februar 1990

Der Bundesminister
für auswärtige Angelegenheiten

